

Schweizer Alpen-Club SAC  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer  
[www.sac-cas.ch](http://www.sac-cas.ch)



# SAC SEKTION ALTELS



## CLUBNACHRICHTEN

62. Jahrgang | Nr. 1  
Mai 2019

# FRÜNDENHÜTTE SAC 2019



## Saisonstart

## Wochenende vom 8. / 9. Juni

mit dem 76. Fründrennen

Anmeldung bitte per E-Mail:  
[frundenhuette@sac-altels.ch](mailto:frundenhuette@sac-altels.ch)

## Wegwerk

## Samstag, 22. Juni

Anmeldung beim Hüttenchef,  
Ueli Grossen, 079 777 47 75  
[ueli\\_grossen@bluewin.ch](mailto:ueli_grossen@bluewin.ch)

## 1. August

## 1. August-Feier

mit Grillplausch, Höhenfeuer,  
Dessertbuffet

**...Wir freuen uns auf deinen Besuch...**

**Marianne und Bernhard Winkler, Hüttenwarte**  
[www.frundenhuette.com](http://www.frundenhuette.com)

## Todesfall Godi Zurbrügg



Am 1. März 2019 ist Godi Zurbrügg einen Tag vor seinem 76ten Geburtstag verstorben.

Godi hat sich mit Begeisterung in der SAC Sektion Altels engagiert. An der

Hauptversammlung 2017 durften wir dem in Frutigen Wohnhaften zu seiner 25jährigen Mitgliedschaft im SAC gratulieren. Die Liebe zur Natur und den Bergen verband er öfters mit seinem handwerklichen Geschick. So hat er den Weg hoch zur Balmhornhütte nicht gescheut und mitgeholfen, das dortige Cheminée zu errichten.

Speziell erwähnen und verdanken möchten der Vorstand und die Sektion, dass die Kollekte der Abdankungsfeier zu Gunsten der Jugend unserer Sektion eingesetzt wurde – wir sind darob sehr gerührt und danken der Trauerfamilie herzlich dafür!

Unsere Berg-JO wird diesen grossen finanziellen Zustupf für den Kauf von Kletter- und Gletscherseilen einsetzen. Damit können alle JO-ler lange Zeit von dieser Spende profitieren; und mit Seilen wird symbolisch auch die «Verbundenheit» ausgedrückt.

Godi bleibt in Erinnerung, für uns Altelser ganz besonders in den Bergen ...

Der Vorstand

---

## Hauptversammlung (HV) vom 09. November 2019

Damit wir der jeweils grossen Teilnehmer-schar an der Hauptversammlung die Bilder und Zahlen besser präsentieren können und gleichzeitig die Akustik für die hinteren Sitzreihen besser wird, hat der Vorstand entschieden, dieses Jahr den Anlass im Kongresshaus in Kandersteg durchzuführen.

Für das anschliessend gemütliche Abendessen werden wir jährlich wechselnd verschiedene Restaurants von Mitgliedern unserer Sektion in Kandersteg berücksichtigen.

Dieses Jahr haben wir im Restaurant Blümlisalp reserviert.

Wir danken der Familie Mäder und ihrem Team herzlich für die tolle und umsichtige Gastfreundschaft in den letzten 10 Jahren. Wann wir wieder im Doldenhorn für das Nachtessen zu Gast sein werden, haben wir noch nicht festgelegt, aber angedacht ist es.

Der Vorstand  
SAC Sektion Altels

## Warum nur habe ich dieses Hobby?

Am Freitag, 18. Januar 2019 steigen wir kurz vor 10.00 Uhr auf dem Simplon Pass aus dem Bus. Hier in 2009 m Höhe ist es an diesem Wintermorgen -10 Grad, und es weht ein eisiger Wind. Gemäss WetterApp gefühlte -18 Grad.

- Warme Jacke, Kappe, Handschuhe anziehen.
- Felle aufziehen. Glücklicherweise, wer das zu Hause in der warmen Stube erledigt hat. ☺
- Einen Schluck heissen Tee trinken.
- Hände reiben und Arme kreisen.

Jemand fragt: «Warum nur habe ich dieses Hobby?». Antwort aus einer anderen Ecke: «Das habe ich mich auch schon gefragt!» Alle lachen. So frostig das Wetter, so gut die Stimmung. Wir fellen Richtung Spitzhorli los. Im Windschatten einer Hütte halten wir kurz an. Jerun erläutert die geplante Skitour, und wir stellen uns einander vor.

Alter: von 20plus bis Unruhezustand  
Berufe: Marketing, Architektur, Pflege,  
Ernährungsberatung, Haarschneiderei, Büro  
Gemeinsamkeit: Bergliebhaber

Auch ohne Durst genehmigt sich der eine oder andere gerne noch etwas heissen Tee.

Dann verlassen wir das flache Gelände und steigen auf das nächste «Bödeli» hoch. Nach ein paar Spitzkehren flacht das Gelände erneut ab.

Jerun stellt sich als «mobile Service-Station» zur Verfügung, und wir befestigen für die Fortsetzung der Route die Harscheisen.



*Jerun im Aufstieg vor Monte Leone links der Bildmitte.*

Das Wetter ist sonnig und strahlend schön. Je höher wir steigen, umso mehr weitet sich die Kulisse und gibt den Blick auf Monte Leone und Breithorn frei.



Der Wind aus Norden legt zu und stürzt sich uns aus der Üsseren Nanzlicke entgegen.

Alles anziehen, was der Rucksack an Bekleidung hergibt:

- eine noch dickere Jacke
- auf wärmere Kappe und Handschuhe wechseln
- Kapuze hoch- und Kordeln zuziehen
- und bloss nicht stehen bleiben!



*Ankunft auf dem Spitzhorli, 2737 m.  
Links der Bildmitte das Breithorn.*

*Gipfelfoto mit Marianne, Ursula, Jerun, Peter, Charlotte, Christa. Fotografin: Cornelia*



Eine gefühlte Ewigkeit und etliche erfrorene Beine, Füße, Hände und Nasen später lässt der Wind nach. Endlich kommt die

Wärme der Sonne zum Tragen. Nach der Abfahrt rasten wir bei einer Hütte und geniessen das Picknick wie ein Festessen.



Wenn die Temperatur eiskalt, der Wind rauh, der Schnee bretterhart und die Abfahrt zum vergessen sind, dann haben wir dieses Hobby vielleicht auch, weil Berge uns so intensiv leben lassen:

☺  
Mut  
Glück  
Einsatz  
Hingabe  
Vertrauen  
Leidenschaft  
Kameradschaft  
Entschlossenheit



Am Abend gehen wir nach Hause. Und freuen uns bereits auf die nächste Tour ...

## Skitouren im Muotathal 25. – 27. Januar 2019

Muotathal gilt als meist sehr schneesichere, jedoch bei den Luzerner und Zürichern auch sehr beliebte Skitourenregion. Zudem lockt der SAC Skitourenführer mit der längsten Voralpenabfahrt vom Blüenberg nach Muotathal über 1800 Höhenmeter.



Uns war das Glück beschert, dass es 10 Tage vorher den grossen Schnee gab und wir am Freitag vor der grossen Masse den Blüenberg via Riemensalden - «Luft»-Seilbahn Spilau besteigen konnten. Bei eisiger Kälte stiegen die 18 Oberländer die 700 m auf den Gipfel mit herrlicher Rundblick in die zentral-schweizer Berge. Die Abfahrt führt über schön geneigte Hänge, entlang von Bergstrassen und durch kurze Waldstücke bis

ins Dorf Muotathal. Die letzten 2 Minuten bis zum wärmenden Kaffee am Stammtisch im Hotel Post trugen wir die Skis gerne.

Das Hotel mit seine tollen Gastgeberin Claudia und der feinen Küche ihre Partners kann wärmstens empfohlen werden. Wir wurden sowohl Abends beim 3-Gang Menü als auch am Morgen beim grossen Morgenbuffet nur verwöhnt.





Dank dem Nebel war am Samstag von der Grossagglomeration Luzern nichts spürbar. Ab Schwarzenbach bestiegen wir das 2128 m hohe Firsthörel. Trotz Nebel fanden wir frisch verschneite Hänge, der untere Teil mit dem feuchten Schnee konnte auf der Bergstrasse befahren werden.

Für Sonntag war Niederschlag mit Föhn im Osten angesagt. Genau dieser Föhn reichte uns im Bisistal für schönes Wetter ohne

Wind oder anders gesagt für einen geschenkten Skitourtag. Ab Saliboden stiegen wir kurz durch den Wald danach über weite Hänge die 1150 Höhenmeter auf das Rau Stöckli. Die kleine Gruppe einheimischer Tourengerer bestätigte uns, dass normalerweise an einem solchen Sonntag bis zu 100 Leute den Gipfel bevölkern.

Nachdem neue 18 Spuren in die Pulverschneehänge gezogen waren, war Rückreise angesagt. Vorher kehrten wir jedoch noch in der Bäckerei in Muotathal und liessen bei einem Stück Torte mit Kaffee die Tage Revue passieren, während draussen nach Föhnzusammenbruch der Regen einsetzte.



## Skitourenwoche im Passeiertal



Nach dem grossen Schneefall vom letzten Wochenende genossen wir eine wunderschöne Woche im tiefverschneiten Passeiertal. Die Tourenziele wurden von Mario der angespannten Lawinensituation ange-

passt. Dennoch konnten wir die verschiedenen Seitentäler rund um Stuls erkunden. Pulverhänge kein Gedränge, herrlicher Sonnenschein, feines Essen, guter Wein, was kann schöner sein? Priiis ☺



Wir haben folgende Touren gemacht:

- |                           |  |
|---------------------------|--|
| 1. Tag: Reschner Alp      | 5. Tag: Zermaidscharte                   |
| 2. Tag: Rossgruben        | 6. Tag: Schwarzseespitz                  |
| 3. Tag: Glaitner Hochjoch | 7. Tag: Rötenspitz                       |
| 4. Tag: Hahnl             | 8. Tag: Hochplattspitz aus dem Jaufental |



*Teilnehmer:*

*Regula Wieland, Elsbeth Wittwer,  
Christina Schmid, Beat Müller,  
Arthur Berger, Konrad Müller,  
Jürg von Gunten*

## Erbithore – frisch gespurt ist halb gewonnen!

Sonntag, 16. Februar 2019, 06.00 Uhr. Wir treffen uns auf dem Märitplatz in Frutigen. Weil das «Parkplätzi» ob Rinderwald klein ist – eigentlich eine Ausweichstelle auf der Zufahrtsstrasse zur Otterenalp – fahren wir mit nur 2 Autos. Res stapelt nebst etlichem Schuhwerk und Rucksäcken alle 10 Paar Ski und Stöcke in seinen PW!



Wir fellen erst der Strasse entlang und dann über Weidflächen hoch. Auf Reko-Tour vor zwei Tagen hat Susanna gemeinsam mit Beat den «roten Teppich» ausge-

rollt: Spuranlage und Tempo lassen uns mühelos hochfellen. Bis dann die Lawinenkegel kommen ...





1 – 2 – 3 – 4  
nature is my gym ☺

Die Otterenalp empfängt uns mit  
Sonnenschein. Wir rasten kurz  
und ziehen weiter.



Letzte Spitzkehren vor dem  
Skidepot

## Ankunft auf dem Gipfel Erbithore (2507 m)



Zurück beim Skidepot hat es sich ein Schmetterling auf der Skibindung von Susanna bequem gemacht. Mitte Februar, hochgetragen von der Thermik und bei Einbruch der Dämmerung mit nichts als Schnee rundum ist sein Ende gewiss.

Darum «Gniess dä Tag!»

Susanna





Die Abfahrt überrascht trotz der warmen Temperaturen mit «Scheisse! – Pulver!!» (Kobi)

*Res auf der Abfahrt im Gipfelhang:  
Stilkunde vom Skilehrer*

Am Morgen links an der Hütte vorbei fellen, am Mittag rechts der Hütte runter «sulzen» - ein perfekter Skitourentag. Uli meint: «Susanna, Du hast mich noch nie enttäuscht!» Kompliment? Oder Erwartungsdruck? Tourenleiter dürfen/müssen wohl mit beidem leben ☺

Die Abfahrt hat uns unter anderem durch einen Waldabschnitt geführt.

Eine der Tannen hat es mit Kobi besonders gut gemeint und ihn für die Rückkehr in die Zivilisation zurecht gestylt – Haarschmuck by the woods!

Liebe Susanna, herzlichen Dank für Deinen Einsatz beim Rekognoszieren, für die tolle Spuranlage und das gute Tempo – wir freuen uns schon auf das nächste Mal!



Elsi, Iris, Regula, Uli, Hansueli, Kobi, Lukas, Res, Ursula



# Hüttenwegarbeiten



## Helfer gesucht!

Wie jedes Jahr werden zu Beginn der Hüttensaison die Wege zur Balmhorn- und Fründenhütte instand gestellt. Für diese Arbeiten sind wir auf Eure Mithilfe angewiesen.

Das Hüttenwegwerk der **Balmhornhütte** findet am

**Samstag, 1. Juni 2019**

statt. Es wird am ganzen Hüttenweg gearbeitet. Anschliessend gemütliches Beisammensein mit Imbiss.

Das Hüttenwegwerk der **Fründenhütte** am

**Samstag, 22. Juni 2019**

statt. Es gibt immer Arbeiten am Weg und in der Hütte. Anschliessend gemütliches Beisammensein mit Imbiss.

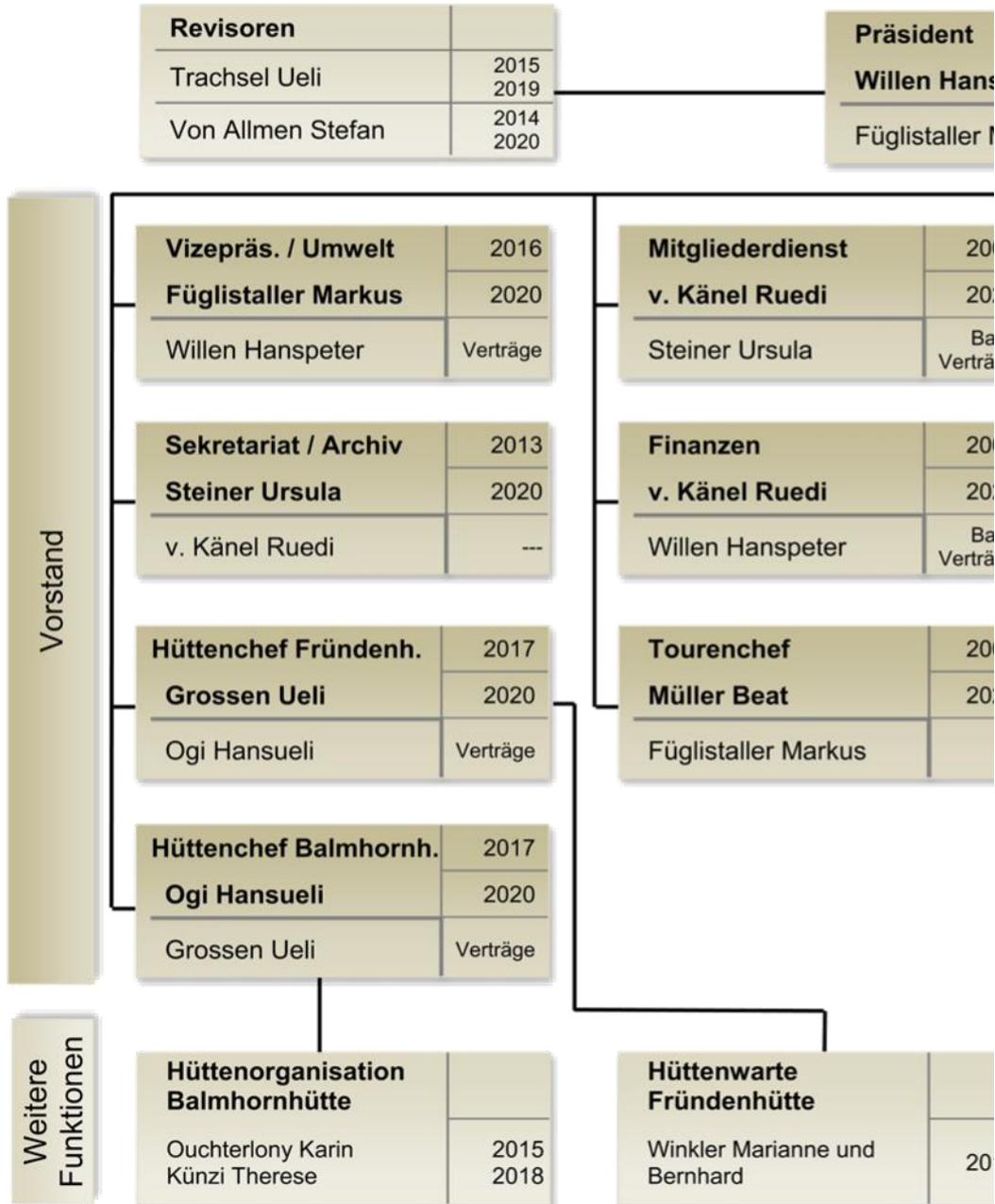
Um diese Arbeiten koordinieren zu können, meldet Euch bitte beim entsprechenden Zuständigen an.

**Fründenhütte: Ueli Grossen, 079 777 47 75**

**Balmhornhütte: Hansueli Ogi, 079 769 30 83**

Wir freuen uns auf Eure wertvolle Mithilfe!

# Organigramm



# Programm 2019

**Sektion Altels**  
**Schweizer Alpen-Club SAC**  
 Club Alpin Suisse  
 Club Alpino Svizzero  
 Club Alpin Svizzer



Hanspeter	2003
	2020
Markus	Bank Verträge

09 20 nk ge	<b>Chef SAC-Jugend</b>	2003
	<b>Baumgartner Franz</b>	2020
	Willen Hanspeter	---
09 20 nk ge	<b>Jugendvertretung</b>	2012
	<b>Lüthi Andrea</b>	2020
	Baumgartner Franz	---
06 20 ---	<b>J+S-Coach</b>	2014
	<b>Schmid Karin</b>	2020
	Lüthi Andrea	Bank JO

<b>Club Nachrichten</b>	2018
<b>Bieri Margrit</b>	2020
Schmid Christina	---

<b>Internet / Kultur</b>	2017
<b>Schmid Christina</b>	2020
Kultur: Müller Beat Internet: Steiner Ursula	---

<b>Rettungschef</b>	2017
<b>Schertenleib Marc</b>	2020
Herrmann Dominik	---

Stand 16.12.2018

Legende:

<b>Funktion</b>	im Amt/Vorstand seit
	Gewählt bis
Stellvertreter	Unterschrifts- berechtigung für

## 23. Februar 2019: Bundstock – Seitgleiten ins Pulverglück

Angenommen:

- 80% der Leser waren selber ein- oder mehrmals auf dem Bundstock.
- 60% haben im Aufstieg gelitten.
- 40% fuhr die Abfahrt vom Gries ins Tschingel in die Beine.
- 20% dachten sich „Nie wieder!“.
- 5% hätten die Ski am liebsten verkauft – und gerne noch was drauf bezahlt ;-)



Dann wären die klassischen Bundstock-Eckwerte abgedeckt und der Tourenbericht erledigt.

... und tschüss!

Wenn wir dennoch schreiben, dann wegen der Abfahrt. Am Bärentritt wird Rat gehalten.



Danach spurt Markus südöstlich über die Hügel, gleitet seitwärts einen Kamm hinun-

ter und springt über eine Schneeverwehung hinaus in die Flanke.





Wir tun es ihm gleich - wenn auch nicht in jedem Fall ganz so elegant wie er:

Die folgende Abfahrt ist Pulver-spass pur, beschwingt wie ein Tanz und lässt unsere Herzen vor Freude hüpfen.



Nach drei Wochen Sonne ohne Niederschlag und einem gefühlten „Bundstock? Da waren eh schon alle!“, befahren acht Altler drei unverspurte Rücken!

Das stilvolle Schlussbouquet besorgt Markus in der Halfpipe ;-)



**Dankä Markus – es isch  
HAMMER gsi!!!**

*Renate, Annerös, Lou,  
Nadja, Turi, Adrian, Res,  
Ursula*

Ups ... äxgüsi: Beinahe wäre das Gipfelfoto dem Abfahrtsfieber zum Opfer gefallen ;-)



## Skitouren mit Franz im Piemont – Valle Maira



Steil, genial, abenteuerlich, frech aber nie unüberlegt sind die spannenden Skitouren mit Franz. Bereits das Programm will gründlich studiert sein. Selbst für eine Hotel Skitourenwoche sollen Steigeisen, Gstäkeli und Pickel im Gepäck sein.

Der wenige Schnee im Piemont war in den letzten Wochen massiv geschwunden, die Südhänge luden bereits zum Wandern ein. Aber nordseitig fand Franz geniale Touren, und ab ging die Post, gleich am ersten Tag mit Steigeisen bewaffnet auf den Cassorso.



Bei stürmischen Winden wurde der pickelharte Gipfel mit Eisenzacken bewaffnet erstürmt. Die Abfahrt noch eine Spur frecher führte durch ein eindrückliches Couloir ins nächste Tal. Auto Vallonassa, Bric Cassin, Pelvo und wie sie alle hießen, reichten sich wie Perlen auf eine Gipfelkette, eine kostbarer als die andere. Um einer



drohenden „Unterhopfung“ vorzubeugen, wurde im Tal baldmöglichst genüsslich der Schaum von den Lippen geleckt und die Tischplatten bogen sich unter der Last von einheimischen Fleisch- und Käsespezialitäten. Die vorgeschriebene Ruhezeit bis zum Apéro wurde meist unterschritten, bevor es mit dem täglichen sieben Gang Menü weiterging, natürlich untermalt von rubinroten Tropfen mit fruchtigem Abgang. Und am nächsten Morgen um sechs Uhr in der Früh sassen die Altelser unterstützt von den Thuner Touristenclüblern bereits wieder gutgelaunt beim Frühstück, voller Erwartung auf neue Abenteuer mit Franz.

# **bhend**

## **Gebäudehüllen AG**

**Gewerbestrasse 5 ■ 3713 Reichenbach**  
**Tel. 033 671 13 48 ■ [www.bhend-gh.ch](http://www.bhend-gh.ch)**

**Steildächer**  
**Blitzschutz**

**Flachdächer**  
**Fassadenbau**

**Spenglerei**  
**Isolationen**

**Ein Ansprechpartner für Ihre gesamte Gebäudehülle!**

## Die SAC Walker

Der Jahreswechsel steht vor der Türe und da sind sie wieder: die guten Vorsätze fürs Neue Jahr!

„Ich möchte etwas fitter werden“ - sagte ich mir und stiess im Tourenprogramm auf Nordic Walking mit Sami Wäfler, den ich bereits auf einer anderen SAC Tour ken-

nengelernt und in bester Erinnerung hatte. Schnell war die Anmeldung auf dem Online-Portal gemacht und mit Spannung erwartete ich meinen ersten Dienstag Abend um 18:30 Uhr beim Parkplatz Sportzentrum Frutigen.



Zu meiner Überraschung wurde ich am Treffpunkt im Dunkel des Abends herzlich begrüsst von Sami, Vreni, Rosi, Fränzi, Hansueli, Margrith, Regula, Res, Wendel, Beatrice, Kobi, Martin, Felix, Marianne, Ruedi, Marianne, Susanne, Anita, Milo, Susanne und Hanspeter. Kurz darauf schwärmten wir in zwei Gruppen aus - je nach Lust und Tagesform kann man sich den „Zügigen“ oder den „Zügigeren“ an-

schliessen. Ausgerüstet mit einer Stirnlampe und Walking-Stöcken schwärmten wir wie Glühwürmchen in die Nacht. Nach 2 Stunden flotten Gehens, den ersten Kontakten und netten Gesprächen mit meinen „Mitgehern“ trafen wir pünktlich mit der anderen Gruppe wieder am Parkplatz des Sportzentrums ein, wo ein abschliessendes gemeinsames Dehnen unser Training abrundete.



Vollmond zu Sonnenuntergang und Abenddämmerung.

Ganz herzlichen Dank Sami für Deinen unermüdlichen Einsatz einen ganz normalen Dienstag Abend in ein besonderes Erlebnis zu verwandeln! Ich weiss schon jetzt welchen Vorsatz ich mir - nicht erst - zum Jahreswechsel gebe: SAC Walken ab November 2019.

*Charlotte Riede-Saladin*

Da war für mich klar, dass ich mir die kommenden Dienstag Abende freihalten wollte, um mit den SAC Walkern unterwegs zu sein - zwei Stunden auspowern, gute Stimmung und das jede Woche bei Wind und Wetter. So durfte ich mittlerweile viele mir noch unbekannte Pfade um Frutigen und in der Umgebung kennenlernen. Ein Highlight war sicher unsere Vollmond-Schneeschuhtour von Höchst über Bonder zur Margelibrücke in Adelsboden! Besonders beeindruckend fand ich, dass wir den Wechsel der Jahreszeiten von Winter zu Frühling hautnah miterleben durften. Von Eiseskälte und Schnee zu milden Temperaturen und Osterglocken. Vom Sternenhimmel und



Waschautomaten, Wäschetrockner,  
Geschirrspüler usw.

Service, Beratung, Verkauf

Tel. 033 671 21 90, 3714 Frutigen

**STEFAN**



Hans-Jürg Müller  
Architektur + Bau GmbH  
Bahnhofstrasse  
3713 Reichenbach

Telefon 033 676 32 52  
Telefax 033 676 16 70  
Natel 079 311 00 40

*H.J. Müller*

Unsere Dienstleistungen:

- Planung
- Bauleitung
- Neubau
- Umbau, Sanierung
- Verkehrswertschätzung
- Neutrale  
Gebäudebeurteilung
- Gutachten
- Schätzer GVB

## SPAR- UND LEIHKASSE FRUTIGEN AG

— Ihre Bank seit 1837 —



Die Bank mit Balance.  
Und die Sie sicher ans Ziel bringt.

Dorfstrasse 15 | 3714 Frutigen | 033 672 18 18 | [www.slfrutigen.ch](http://www.slfrutigen.ch) | [info@slfrutigen.ch](mailto:info@slfrutigen.ch)

---

## **Auffahrtszusammenkunft der Berner Oberländer SAC-Sektionen und 100-jähriges Jubiläum SAC Sektion Wildstrubel Donnerstag, 30. Mai 2019 in Adelboden**

---

### **Programm:**

- Ab 09.00 Uhr Eintreffen in der Turnhalle beim Gemeindehaus (SAC-Wegweiser beachten).  
Zugverbindungen: Frutigen ab: 8.33 Uhr / Adelboden an: 9.03 Uhr,  
5 Min. Fussmarsch ab Endstation Adelboden  
Zweisimmen ab: 7.02 Uhr  
Grindelwald ab: 6.49 Uhr  
Meiringen ab: 6.51 Uhr  
Interlaken Ost ab: 7.29 Uhr  
Thun ab: 8.01 Uhr  
Spiez ab: 8.12 Uhr  
Kandersteg ab: 8.15 Uhr
- Begrüssung mit traditioneller Mehlsuppe.
- Ab 10.00 Uhr Kurze Wanderung, Apéro im Adventurepark Rehärti  
Auf Wunsch steht ein Transport mit dem „Nostalgiebus“ von der  
Turnhalle zum Rehärti zur Verfügung.
- Ab 12.30 Uhr Nach der Wanderung gibt's eine wohlverdiente Verpflegung bei gemütli-  
chem Beisammensein in der Turnhalle. An Unterhaltung fehlt es nicht!
- Ab 14.00 Uhr Offizieller Festakt mit Bergpredigt und Ausklang...  
...letzter Bus nach Frutigen, Adelboden ab: 22.29 Uhr...
- JO-Programm:** Zeit: ab 9.00 Uhr.  
Bei gutem Wetter Treffpunkt: Adventurepark Rehärti  
Schlechtwetterprogramm: Kletterhalle Sportarena

Wir heissen euch herzlich willkommen und freuen uns auf die gemeinsame Auffahrt!

Ein grosses MERCI an unsere Hauptsponsoren:

Schweizer Alpen-Club SAC  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



**SAC Sektion Altels**

## **Familien- und Kinderbergsteigerlager**

Spielerische Einführung ins Bergsteigen für Familien mit Kindern ab 6 Jahren oder für Kinder ohne Begleitung ab 10 Jahren.

Datum: 08. - 13. Juli 2019

Ort: Ponte Brolla, Tessin

Auskunft und Anmeldung: Daniela und Franz Baumgartner, Bergführer  
Bodmaweg 1, 3714 Frutigen, 033 671 12 35

Schweizer Alpen-Club SAC  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



**SAC Sektion Altels**

## **JO Sommerlager 2019 im Bächlital am Grimselpass**

Alpine Sportklettereien vom Feinsten!  
Wer will schon heute von dieser Woche träumen? Dann schlage den „Plaisir West“ auf Seite 336 auf!

Datum: 15. - 20. Juli 2019

TeilnehmerInnen: ab 14-jährig, jüngere Interessenten nach Absprache

Auskunft und Anmeldung: Franz Baumgartner, Bergführer  
Bodmaweg 1, 3714 Frutigen, 079 314 61 00

Schweizer Alpen-Club SAC  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



**SAC Sektion Altels**

## Herbstlager Sardinien

Nach zwei tollen und erlebnisreichen Wochen auf Korsika wechseln wir die Insel und damit auch die Gesteinsart: Steiler, mit Tropflöchern und Wasserrillen strukturierter Kalk erwartet uns! Die wunden Finger kühlen wir im Meer oder in einer der fantastischen Schluchten!

Für JO'ler, SAC'ler und Familien.

Datum: 21. - 29. September 2019

Auskunft und Anmeldung: Manuel Gilgien, Bergführer  
Ortbühlweg 76, 3612 Steffisburg, 079 304 93 02



Für Skitourenfahrer sind frühere Bergfahrten möglich  
nach telefonischer Anfrage am Vorabend Tel Nr. 033 675 81 41



3714 Frutigen

- Zimmerei
- Schreinerei
- Fensterbau
- Innenausbau
- Chaletbau
- Planungsbüro

## Adressliste Vorstand SAC Altels Kandersteg

<b>Präsident:</b>	Willen Hanspeter, Tellenfeldstrasse 12 3714 Frutigen	079 684 90 41
<b>Vizepräsident:</b>	Füglistaller Markus, Winklenstrasse 66 3714 Frutigen	079 372 58 88
<b>Umweltbeauftragter:</b>		
<b>Tourenchef:</b>	Müller Beat, Tea Room Marmotte 3718 Kandersteg	079 269 47 02
<b>JO-Chef:</b>	Baumgartner Franz, Bodmaweg 1 3714 Frutigen	033 671 12 35 079 314 61 00
<b>J+S-Coach:</b>	Schmid Karin, Grassiweg 14 3714 Frutigen	079 673 09 88
<b>Jugendvertreterin:</b>	Lüthi Andrea, Wallisgasse 10 3714 Frutigen	079 304 28 42
<b>Kassier und Mitgliederverwaltung:</b>	von Känel Ruedi, Fröschenmoosweg 53 3713 Reichenbach	033 676 23 60 079 745 22 56
<b>Sekretariat/Archiv:</b>	Steiner Ursula, Ringstrasse 5 3714 Frutigen	079 957 01 28
<b>Hüttenchef:</b>	Grossen Ueli, Blüemlisalpstrasse 29 3718 Kandersteg	033 675 02 35
<b>Hüttenchef Stv.:</b>	Ogi Hansueli, Dorfstrasse 37 3624 Goldiwil (Thun)	079 769 30 83
<b>Rettungschef:</b>	Schertenleib Marc, Wildstrasse 20 3718 Kandersteg	079 687 17 31
<b>Kultur + Internet:</b>	Schmid Christina, Gand 15 3713 Reichenbach	079 542 95 94
<b>Clubnachrichten:</b>	Margrit Bieri, Feldweg 11 3714 Frutigen	077 403 89 40
<b>Internet-Adresse:</b>	<a href="http://www.sac-altels.ch">http://www.sac-altels.ch</a>	
<b>Rettungschef-Stv.:</b>	Herrmann Dominik, Blüemlisalpstrasse 3718 Kandersteg	078 836 50 66
<b>Hüttenwart Fründerhütte:</b>	Winkler Bernhard u. Marianne Schindlern 61 3631 Höfen	033 345 50 34
		<b>Hütte:</b> 033 675 14 33
<b>Hüttenorganisation</b>	Ouchterlony Karin	079 732 40 70
<b>Balmhornhütte:</b>	Künzi Therese	079 433 58 85



## Sektion Altels

**Schweizer Alpen-Club SAC**

Club Alpin Suisse

Club Alpino Svizzero

Club Alpin Svizzer

[www.sac-cas.ch](http://www.sac-cas.ch)

### Aus der Redaktion

Ich möchte mich ganz herzlich bedanken für Eure Beiträge die diese Clubnachrichten wieder sehr interessant machen.

Als Vorstand haben wir uns entschieden in Zukunft die Clubnachrichten farbig zu drucken, damit die Fotos auch besser zur Geltung kommen.

Auch für die nächsten Clubnachrichten freue ich mich auf Beiträge bis

**18. November 2019** an [clubnachrichten@sac-altels.ch](mailto:clubnachrichten@sac-altels.ch)

Nochmals zur Erinnerung:

Texte können im Word, Format A4 unformatierter Fliesstext, eingereicht werden.  
Fotos bitte immer im Original in möglichst hoher Auflösung als jpeg, png oder tiff im Anhang oder via WeTransfer mitsenden. Die Druckerei Trummer benötigt diese für eine gute Qualität der Clubnachrichten.

### Adressänderungen an:

Ruedi von Känel

Fröschenmoosweg 53

3713 Reichenbach

[mitgliederdienst@sac-altels.ch](mailto:mitgliederdienst@sac-altels.ch)

**P.P.**

3714 Frutigen  
Post CH AG



**Der starke Partner für Ihre Drucksachen**

Telefon 031 381 80 78  
[info@druckerei-trummer.ch](mailto:info@druckerei-trummer.ch)

[www.sac-altels.ch](http://www.sac-altels.ch)